

HYGIENE

Refresher „Prothesenpflege“

! Für die Pflege von herausnehmbarem Zahnersatz gilt – ebenso wie für natürliche Zähne –, Essensreste, Plaque und Beläge müssen regelmäßig entfernt werden, um keinen weiteren Nährboden für Mikroorganismen zu liefern und damit das Risiko für eine Prothesenstomatitis, lokale und systemische Infektionen oder auch für Karies an vorhandenen natürlichen Zähnen zu minimieren. Patienten mit herausnehmbarem Zahnersatz, die motorisch nicht eingeschränkt sind, kann die folgende grundlegende **Richtlinie für die Reinigung** ihrer Prothese an die Hand gegeben werden: |

- Die Reinigung der Prothese nach jeder Mahlzeit, mindestens aber zweimal täglich.
- Vor der Reinigung das Waschbecken mit einem Handtuch auslegen oder mit Wasser füllen. Wenn die Prothese aus der Hand rutscht, fällt sie weich und geht nicht kaputt.
- Eine weiche Zahnbürste oder spezielle Prothesenbürste verwenden.
- Keine normale Zahncreme für die Prothesenpflege verwenden, da sie die Oberfläche aufraut. Besser geeignet ist hier ein spezielles mildes Reinigungsmittel aus der Apotheke oder Drogerie. Zu starke Reinigungsmittel können die Oberfläche der Prothese angreifen und auf Dauer für Verfärbungen sorgen.
- Nach der Reinigung die Prothese gründlich mit Wasser abspülen. Dann haftet sie beim Einsetzen besser. [1]

Eine Ergänzung zur Reinigung mit der Bürste bieten spezielle Prothesenreiniger-Tabs. Auch Ultraschallgeräte versprechen eine wirksame und schonende Prothesenreinigung. Die Geräte sind leicht zu handhaben und eignen sich auch für den Gebrauch zu Hause. Viele Zahnärzte bieten ihren Patienten diese Option auch in der Praxis an, darüber hinaus auch anhaltend desinfizierende Tauch- oder reinigende Nadelbäder. Sogenannte Nadelbäder funktionieren mithilfe von Magneten und eignen sich besonders für die Säuberung von Zahnprothesen, die beispielsweise schlecht zu reinigende Metallteile wie Geschiebe oder Teleskope enthalten.

Wenn die Mundpflege allein nicht mehr gut gelingt, benötigen Menschen Hilfe. Auf dem Youtube-Kanal der Bundeszahnärztekammer (BZÄK) finden Interessierte zwölf Erklärvideos zur Zahnpflege von Älteren, Pflegebedürftigen und Menschen mit Behinderung. Auch das dazugehörige Ratgeberheft ist im Internet unter iww.de/s7351 abrufbar. Es enthält neben detaillierten Anleitungen zur assistierten Prothesenpflege z. B. auch Informationen zu häufigen Mundproblemen in dieser Patientengruppe. [2]

☑ QUELLEN

- [1] Internetseite der Zahnärztekammer Nordrhein, Bereich Patienteninformationen: „Mundpflege bei älteren Menschen“, abgerufen am 7. Dezember 2022. iww.de/s7350.
- [2] Ratgeber der BZÄK und des Zentrums für Qualität in der Pflege „Mundpflege: Praxistipps für den Pflegealltag“, abgerufen am 7. Dezember 2022. iww.de/s7351.

IHR PLUS IM NETZ



Hier [1] mobil weiterlesen



Reinigungstabs,
Ultraschall-, Tauch-
und Nadelbad als
Ergänzung

Erklärvideos für die
assistierte Zahn- und
Prothesenpflege
verfügbar

IHR PLUS IM NETZ



Hier [2] mobil weiterlesen

